



Ehrung Ehrenamt

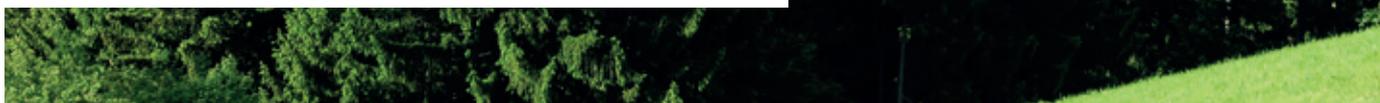
Mit einem Danke-Abend im Cubus Wolfurt

Infos für Jugendliche

Festivalstimmung im Dreiländereck!

Erfolgreich auf der Bundesbraunviehschau

Otmar Winder und Kuno Staudacher



Amtswegweiser

Gemeindeamt Bildstein

Dorf 83, 6858 Bildstein

T 05572 583 84

F 05572 416 00

gemeinde.bildstein@cnv.at

www.gemeinde-bildstein.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag, 14:00 – 16:00 Uhr

Schließzeiten im Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist vom 8.7. – 19.7.2019

provisorisch durch die Urlaubsvertretung besetzt

und vom 22.7. – 26.07.2019 geschlossen.

Wichtige Nummern

Feuerwehr 122 – Rettung 144 – Polizei 133
(Polizeiinspektion Wolfurt 059133 8137-100)

Gemeindebauhof M 0664 4652780

Pfarramt T 05572 58278

Einsatzleiterin Mohi M 0650 4118600

Waldaufseher Thomas Böhler M 0664 6255617

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeindeamt Bildstein

Dorf 83 | 6858 Bildstein | T 05572 583 84 | F 05572 416 00

gemeinde.bildstein@cnv.at | www.gemeinde-bildstein.at

Gestaltung: Ganahl Kommunikation & Design, Bildstein

Druck: VIGL-DRUCK GmbH, Dornbirn

Papier: Gedruckt auf Recyclingpapier



Bürgermeisterin
Judith Schilling-Grabher

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

In Bildstein hat sich in den vergangenen Wochen einiges ereignet und es freut mich besonders, dass die Gemeinde diese Neuigkeiten sowie Veranstaltungen, aber auch Informatives in einem neuen Format präsentieren kann.

Unsere „Gemeindeinformation“ zeigt sich nun in einem zeitgemäßen, ansprechenden und schlichten Design. Für ein übersichtliches Verzeichnis wurden die Themen – so wie in der Gemeinde Website – gegliedert: Bürgerservice/Leben/Freizeit/Wirtschaft.

Ein Dank dafür gilt GV Irene Niederacher, Vizebgm. Walter Moosbrugger sowie der Gemeindesekretärin Elke Dür, die mit der professionellen Begleitung der Fa. Ganahl Kommunikation & Design die Gemeindeinformation überarbeitet und neu konzipierten. Innert weniger Wochen wurde von Christoph Ganahl das Layout neu gestaltet und ich denke, dass das neue Erscheinungsbild sehr gelungen ist und zum Schmökern einlädt.

Gerne hinweisen möchte ich auch auf die Rubrik „Bürgerservice“, in der Sie allerhand Informationen aus dem Gemeindeamt finden können – wie etwa den Bericht über den Rechnungsabschluss 2018, die geplante Straßensperre der L15 in den Sommermonaten, die personellen Veränderungen in der Gemeinde, Ehrungen von Bürgerinnen und vieles mehr.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit der neuen Ausgabe und einen schönen und erholsamen Urlaub.

Ihre Bürgermeisterin



08

19



12



28



31

Inhalt



17

BÜRGERSERVICE - *Gemeindeamt* | *Service* | *Politik*

- 6 Rechnungsabschluss für das Jahr 2018
- 7 Landesstraße L15 Totalsperre ab 15. Juli für ca. 8 Wochen
- 8 Auftragsvergaben
- 8 Personelle Veränderungen
- 9 Ehrung Ehrenamt durch das Land Vorarlberg
- 9 Ergebnis der EU-Wahl in Bildstein
- 10 Abwasserpumpwerk in Fußbach nimmt Gestalt an

LEBEN - *Soziales & Gesundheit* | *Bildung*

- 11 Apotheken & Ärzte sowie Ordinationszeiten und Notrufnummern
- 12 Öffentliche Bücherei Schwarzach
- 13 Seniorenausflüge, am 16.04.2019 & 10.05.2019
- 14 Gratulationen, Geburtstagsjubilare sowie Geburten und Zuzüge
- 15 Internationaler Tag der Pflege
- 15 Ambulante gerontopsychiatrische Pflege in der Region Hofsteig als neues Angebot
- 15 Mittagstisch
- 16 Berufe mit Zukunft, Freude und Sinn - Einstieg in Pflege und Betreuung
- 16 Dreijährige Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer/in ab 16 Jahren
- 17 Neues aus dem Kindergarten
- 18 Aus der Schule geplaudert
- 19 Elternberatung connexia
- 20 Mittelschule Schwarzach – Wienwoche der 4ab 2019

FREIZEIT - *Vereine* | *Kultur* | *Aktivität*

- 22 Infos für Familien
- 23 Infos für Jugendliche – Sommer 2019
- 24 aha plus: neuer Nachweis für freiwilliges Engagement
- 24 Gut informiert in die Wahlkabine
- 25 Mit dem Rad um den Bodensee
- 25 ESK-Freiwilligendienst – Infoabend
- 26 Familienverband Bildstein
- 27 20 Jahre Bildsteiner Chor
- 28 Neues vom Musikverein Bildstein – Rückblick & Vorschau
- 30 Schiverein Bildstein

WIRTSCHAFT - *Tourismus* | *Landwirtschaft* | *Umwelt*

- 31 Viehzuchtverein Bildstein
- 31 Bäuerinnen Bildstein
- 32 Glyphosatfreie Gemeinde
- 32 Grünmüllabgabe beim Bauhof
- 32 Vorarlberg MOBILWoche: 31.08 – 8.09.2019
- 33 Feuerbrand – Meldepflicht

- 34 Eine Geschichte aus dem 18. Jahrhundert

- 36 Aus der Pfarre

Rechnungsabschluss für das Jahr 2018

Die Gemeindevertretung genehmigte in ihrer Sitzung am 07.05.2019 den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 einstimmig. Gesamteinnahmen von € 2.157.227,70 stehen Gesamtausgaben von € 2.157.227,70 gegenüber. Der Rechnungsabschluss 2018 konnte somit ausgeglichen abgeschlossen werden. Die Vermögenswirksamen Ausgaben betragen € 271.916,60, die pro-Kopf-Verschuldung 2018 liegt bei € 3.510,08.

Die Gesamteinnahmen aus Gemeindeabgaben, Ertragsanteilen und gemeinschaftlichen Bundesabgaben betragen € 815.633,44. Davon entfielen rund 15,5 % auf Gemeindeabgaben und 84,5 % auf Ertragsanteile des Landes und des Bundes.

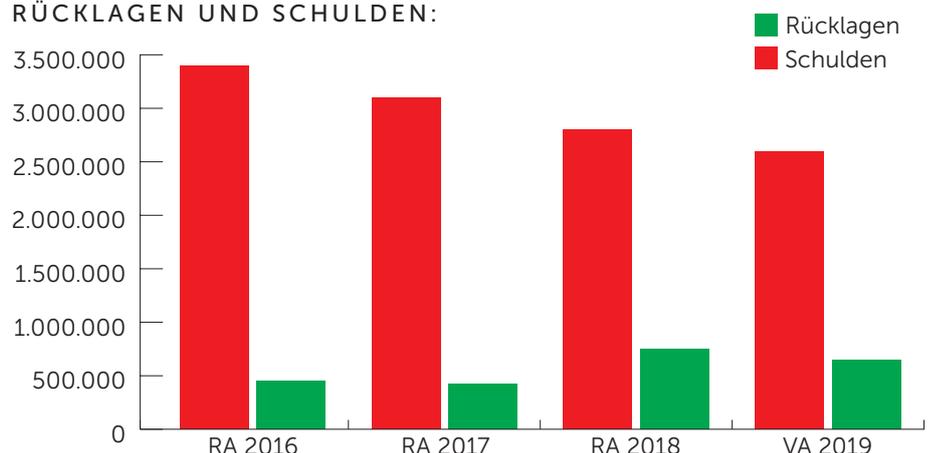
Der Schuldenstand am Jahresende 2018 beläuft sich auf € 2.836.146,65, der Rücklagenstand liegt bei € 757.171,50 inkl. einer Rücklagenbildung im Jahr 2018 von € 302.562,72.

Besonders erfreulich ist, dass durch die konsequente Konsolidierung des Finanzhaushaltes und dem Schuldenabbau der letzten Jahre Rücklagen gebildet werden konnten. Zudem konnten wichtige und notwendige Instandhaltungsmaßnahmen der Gemeindeinfrastruktur und Projekte aus den frei verfügbaren Finanzmitteln finanziert werden.

	EINNAHMEN	AUSGABEN
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	43.902,84	232.956,18
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.177,84	32.765,88
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	168.196,01	285.068,09
Kunst, Kultur und Kultus	9.093,00	86.807,74
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	19.320,86	209.299,29
Gesundheit	44.401,80	169.700,63
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	80.094,79	153.290,41
Wirtschaftsförderung	36.363,18	63.474,71
Dienstleistungen	333.511,87	301.171,61
Finanzwirtschaft	1.145.734,55	350.230,56
	1.881.796,74	1.885.311,10
Einnahmen/Ausgaben d. Vermögensgebarung	275.430,96	271.916,60
Gesamtsummen in €	2.157.227,70	2.157.227,70

DIE GRÖSSTEN UMLAGEN	RA 2017	RA 2018
Sozialhilfe	144.511,09	137.650,12
Spitalskosten	116.589,67	146.100,28
Landesumlage	12.059,00	13.336,00
FINANZEINNAHMEN	RA 2017	RA 2018
Ertragsanteile des Bundes	674.143,00	704.885,00
Eigene Steuern	114.391,14	110.748,44
Vermietung und Verpachtung	46.636,20	52.812,10

RÜCKLAGEN UND SCHULDEN:



Landesstraße L15 Totalsperre ab 15. Juli für ca. 8 Wochen

Die Abteilung Straßenbau wird in der Zeit ab 15. Juli 2019 für ca. 8 Wochen Bauarbeiten für die Adaptierung der Entwässerung der Landesstraße und der Errichtung einer neuen Ableitung der Straßenwässer in den Rickenbach durchführen. Für den entsprechenden Regenwasserrückhalt wird ein 68 m³ großes Retentionsbecken unter der Landesstraße erstellt. Dazu ist ab 15. Juli 2019 für ca. 8 Wochen eine Totalsperre erforderlich.

Von Wolfurt kommend ist die Zufahrt bis Ankenreuth 359 frei. Von Bildstein kommend ist die Zufahrt bis Platte 221 frei und bis Unterdorf 214 beschränkt möglich. Nach Fertigstellung des Retentionsbeckens werden die Asphaltarbeiten durchgeführt und die Straße wieder freigegeben.

Verkehrsumleitung:

Die beschriebene Umleitung des motorisierten Individualverkehrs erfolgt über Schwarzach L7 Schwarzachtobelstraße bis Alberschwende „Zoll“ und die L15 Bildsteiner Straße über Farnach nach Bildstein Dorf.

ÖPNV - Linie 45:

Der Bus fährt während der Sperre der L15 folgende Strecke: Von Alberschwende Dorfplatz bis Bildstein Dorfplatz (regulär laut Fahrplan), über Ingrüne die Bildsteinerstraße in Schwarzach bis zur L3. (Die Haltestelle Schwarzach Dorfplatz wird versetzt und beim Gemeindeamt durch eine provisorische Haltestelle ersetzt). Weiter nach Schwarzach Kirche über Schwarzach Bahnhofstraße nach Schwarzach Bahnhof. Die Fahrzeiten der angefahrenen Haltestellen bleiben gleich gemäß Fahrplan Linie 45.

Folgende Haltestellen werden während der 8 Wochen Totalsperre nicht angefahren:

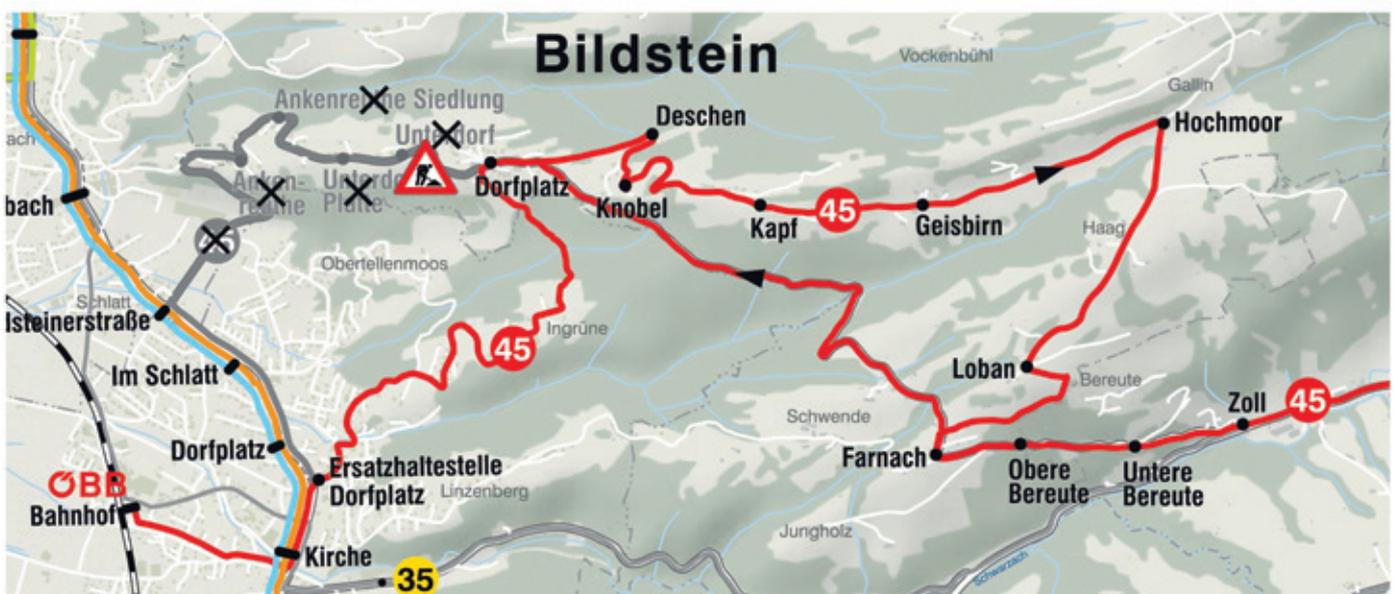
Bildstein Unterdorf, Bildstein Unterdorf Platte, Bildstein Ankenreuth Siedlung, Bildstein Ankenreuth, Wolfurt Bildsteinerstraße, Schwarzach im Schlatt.

Auskunftsperson:

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abt. Straßenbau DI Roland Ladner
T 0664 6255720

Umleitung Linie 45 ab 15.7.19 für ca. 8 Wochen

L A N D B U S
UNTERLAND



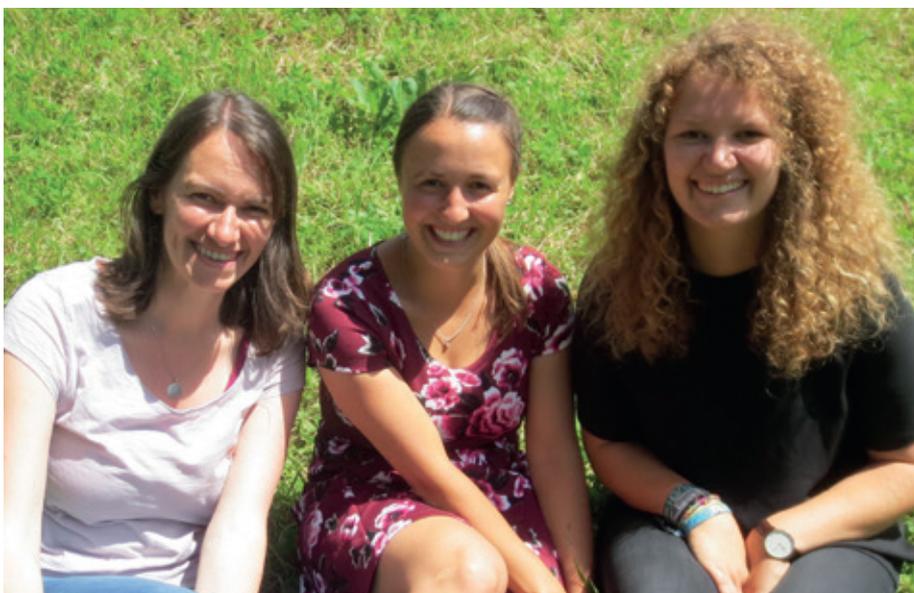
Auftrags- vergabe

Fußgängerbrücke über Rickenbach

Angebot Fa. Schlosserei Klocker - Stahlbrücke € 19.182,- inkl. MwSt, und Fa. Heli Tirol - Hubschraubertransport € 1.950,- bzw. 1.450,- in Kombination mit einem anderen Auftrag exkl. MwSt. Die Auftragsvergaben wurden von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

Die neue Fußgängerbrücke beim Waldlehrpfad und Ich-bin-Weg wurde termingerecht gefertigt und die Errichtung bis Ende Mai geplant. Aufgrund des Starkregens wurde allerdings die Bachverbauung ausgespült und deshalb musste die Montage leider abgesagt werden. Diese wird innerhalb der kommenden Wochen wieder hergestellt.

Personelle Veränderung



V.l.n.r. Lucia Rüf-Geiger, Linda Vögel, Hannah Lenz

Kindergarten

In unserem Kindergarten gibt es im Herbst Veränderungen. Unsere Kindergartenleiterin Lucia Rüf-Geiger erwartet ihr erstes Kind und wird im Oktober in Mutterschutz gehen. Unsere Kindergartenpädagogin Linda Vögel wird dann die Kindergartenleitung übernehmen. Mit Hannah Lenz haben wir eine ausgebildete Kindergartenpädagogin gefunden und sie wird am 01.09.2019 ihre Arbeit im Kindergarten beginnen. Linda, Lucia und Hannah wünsche ich einen guten Start ins neue Kindergartenjahr.



V.l.n.r. Tanja König, Manuela Immler

Reinigungsteam

Erfreulicherweise konnte nun auch die Stelle als Raumpflegerin für die Volksschule nachbesetzt werden. Frau Tanja König aus Schwarzach hat im Juni die Arbeit begonnen und gemeinsam mit Frau Manuela Immler ist das Team wieder komplett.

Ehrung Ehrenamt durch das Land Vorarlberg

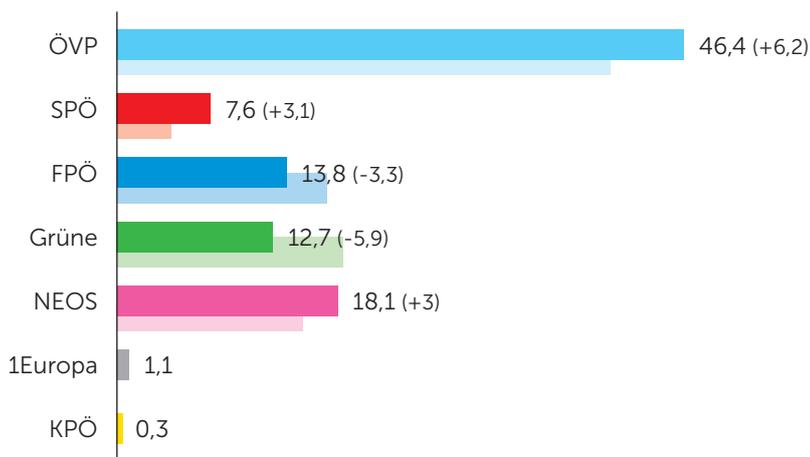
Mit einem Danke-Abend im Cubus Wolfurt, am 13.6.2019 dankte Landeshauptmann Markus Wallner für das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern. Drei Bürgerinnen aus Bildstein konnten diese Auszeichnung entgegennehmen. Geehrt wurden Frau Rosa Maria Gunz, Gründerin und Leiterin des Eltern-Kind-Turnens seit 20 Jahren, Frau Brigitte Winder, organisiert als Obfrau des Sozialausschusses der Gemeinde das abwechslungsreiche Seniorenprogramm, und Frau Susanne Gunz, Gründerin und Leiterin des Familienchörles seit 20 Jahren. Die Gemeinde dankt für den großen ehrenamtlichen Einsatz und gratuliert zu dieser Auszeichnung recht herzlich!



V.l.n.r. Landeshauptmann Markus Wallner, Brigitte Winder, Susanne Gunz, Rosa Maria Gunz und Bgm. Judith Schilling-Grabher

Ergebnis der EU-Wahl in Bildstein

EU-Wahl 2019 – Bildstein



Datenquelle: APA

Dahinter positionierten sich die Grünen: Die Ökopartei fiel vom zweiten Platz auf den vierten zurück, mit 12,68 Prozent und einem Rückgang um 5,91 Prozentpunkt. Die SPÖ legte um 3,09 Prozentpunkte zu, die Sozialdemokraten kamen auf 7,61 Prozent. EUROPA Jetzt war zum ersten Mal am Start und schaffte mit 1,09 Prozent den sechsten Platz mit 0,36 Prozent.

Die Wahlbeteiligung in Bildstein betrug 45,92 Prozent: 276 Stimmen wurden gezählt.

Die Volkspartei konnte 46,38 Prozent der Stimmen lukrieren, das ist ein deutliches Plus von 6,18 Prozentpunkten gegenüber 2014. Zweitplatzierte sind die NEOS, die 18,12 Prozent

erreichten und demnach um 3,04 Prozentpunkte wuchsen. Die FPÖ überzeugte in Bildstein 13,77 Prozent der Wähler – ein Rückgang um 3,32 Prozentpunkte.

Dieser Text wurde im Rahmen eines Prototypen der APA – Austria Presse Agentur auf Basis der Wahlergebnisse (ohne Briefwahlstimmen) automatisiert erstellt. ELP1997 2019-05-26/23:59

Abwasserpumpwerk in Fußbach nimmt Gestalt an



Nahe der Rheinbrücke zwischen Hard und Fußbach entsteht das neue Abwasserpumpwerk des Wasserverbands Hofsteig. In den letzten Wochen und Monaten ist vor allem der Innenausbau zügig vorangeschritten. Folgende Arbeiten wurden durchgeführt:

- Krananlage im Rechen- und Pumpenraum
- Stiegenhaus
- Maler und Fliesenleger
- Installationsarbeiten: Lüftungsanlage, Beleuchtung und Elektroinstallationen
- Notstromanlage mit Dieselaggregaten

Auch außen bekommt man durch die dunklen Fassadenelemente bereits eine Vorstellung, wie das Pumpwerk schlussendlich aussehen wird. Für die Fertigstellung fehlen noch die Türen und Bleche auf der Eingangsseite sowie



die Außenanlage. Nach Abschluss der Arbeiten ist im Herbst mit der Aufnahme des Probetriebs zu rechnen.

Ärzte

Dr. Lukas Hinteregger
Schwarzach, Am Dorfplatz 1 T 05572 583 00

Dr. Rosemarie Plötzeneder
Schwarzach, Hofsteigstraße 69b T 05572 588 39

Dr. Gabriele Gort
Wolfurt, Fattstraße 1 T 05574 727 73

Dr. Roland Gmeiner
Wolfurt, Achstraße 33a T 05574 798 64

Dr. Michael Tonko
Wolfurt, Unterlinden 24b T 05574 713 22

Dr. Robert Denz
Kennelbach, Bregenzerstraße 12 T 05574 743 95

Apotheken

Heilquelle-Apotheke
Hofsteigstr. 53, Schwarzach T 05572 588 70

Hofsteig-Apotheke
Bützestraße 9, Wolfurt T 05574 743 44

Montfort-Apotheke
Bundesstr. 48, Lauterach T 05574 741 44

Lotos-Apotheke
Hofsteigstr. 127, Hard T 05574 625 70

See-Apotheke
Kohlplatzstr. 3, Hard T 05574 725 53

Stadtapotheke
Marktstraße 3, Dornbirn T 05572 228 52

St. Martin-Apotheke
Eisengasse 25, Dornbirn T 05572 223 84

Oswald-Apotheke
Moosmahnstraße 35, Dornbirn T 05572 244 31

Lebensquell-Apotheke
Haselstauderstraße 29a, Dornbirn T 05572 201 120

Christopherus-Apotheke
Rohrbach 47, Dornbirn T 05572 208 640

Ordinationszeiten Gemeindearzt

Dr. Lukas Hinteregger

MO – FR: 08:00 – 11:30 Uhr

MO und MI: 17:00 – 19:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Außerhalb der regulären Ordinationszeiten erfahren akut Erkrankte rund um die Uhr unter der Servicenummer 141, im Internet unter www.141-vorarlberg.at und in den lokalen Medien, welcher Arzt für Allgemeinmedizin im Sprengel Dienst hat.

Urlaubseinteilung

Ärzt Sprengel Hofsteig

Dr. Lukas Hinteregger	01.07. – 05.07.2019 22.07. – 26.07.2019 19.08. – 23.08.2019
Dr. Robert Denz	29.07. – 16.08.2019
Dr. Roland Gmeiner	08.07. – 26.07.2019 19.09. – 30.09.2019
Dr. Gabriele Gort	22.07. – 09.08.2019 02.09. – 04.09.2019
Dr. Rosemarie Plötzeneder	29.07. – 16.08.2019
Dr. Michael Tonko	16.08. – 07.09.2019

Apothekenbereitschaftsdienste

Falls keine von den Apotheken in Lauterach, Wolfurt oder Schwarzach dienstbereit ist, dann ist von Bildstein aus die nächste dienstbereite Apotheke, entweder die Stadt-Apotheke Dornbirn, die St. Martin Apotheke, Lebensquell-Apotheke oder Christopherus Apotheke in Dornbirn.

Unter der Notruf-Nr. 1455 oder auf www.apotheker.or.at erhalten Sie gegebenenfalls jederzeit Auskunft über die geöffneten Apotheken in Ihrer Nähe.

Notrufnummern

Feuerwehr 122 – Rettung 144 – Polizei 133
(Polizeiinspektion Wolfurt 059133 8137-100)

Einsatzleitung Pflegedienst Hofsteig

Für Erstkontakte, Beratung und Information:

SR Susanne, T 0664 88 31 10 49

Erreichbarkeit: 07:00 – 16:00 Uhr

Öffentliche Bücherei Schwarzach



Liebe Bildsteinerinnen und Bildsteiner!

Jetzt wird es endlich wieder Sommer! Nehmen Sie sich Zeit! Zeit für lauter schöne Dinge! Reisen, Abenteuer, Spaß und Ferienlaune gehören zum Sommer – und natürlich auch das Lesen spannender, gruseliger, fantastischer oder heiterer Bücher!

LESEN, bei dem alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene eingeladen sind mitzumachen. Lesepass in der Bücherei abholen und bis Ende der Ferien für jedes gelesene oder vorgelesene Buch einen Stempel sammeln. Den vollen Pass wieder in der Bücherei abgeben (und gleich einen neuen mitnehmen!) – dann gibt's die Chance auf tolle Preise bei der Verlosung im September.

Kennen Sie schon die Tonie-Box und die Tonie-Figuren?

Die Tonies sind Hörerlebnis und Spielzeug in einem. Wickie, Findus, Feuerwehrmann Sam, Bibi und Tina, Liliane Susewind und viele andere Helden aus der Welt der Tonies warten auf Hörer ab 3 Jahren. Viel Spaß mit dem neuen Hör-Spiel-Spaß! Entdecken Sie die spannende Welt der Tonies und probieren Sie das neue Audiosystem in unserer Bücherei aus.

Sommerlesen

Lesepass abholen, Stempel sammeln und gewinnen! Pünktlich zu Ferienbeginn startet erneut das SOMMER-

Besuch der Volksschule Bildstein

Wir freuen uns sehr über die regelmäßigen Besuche der Volksschule Bildstein. Zum Abschluss von diesem Schuljahr führte Angelika die Kinder in die Welt der Tonies ein. Unter anderem lernten die Kinder auch Abspielgeräte von früher kennen. Wir wünschen den Kindern sowie den Lehrpersonen schöne erholsame Ferien.

Die Frauen der Bücherei Schwarzach!

In den Sommermonaten sind wir wie gewohnt für Sie da!

MO 08:30 – 11:30 Uhr
DI 15:30 – 17:30 Uhr
MO und FR 17:00 – 19:00 Uhr

Hofsteigstraße 68
6858 Schwarzach

T 05572 58355-5
(während der Öffnungszeiten)

buecherei_schwarzach@gmx.at
www.schwarzach.bvoe.at

Seniorenausflug am 16.04.2019

Einen sehr interessanten Ausflug durften wir mit den Senioren im April erleben. Mit 23 Personen ging es zur Besichtigung der Fa. Amann – Kaffeerösterei in Schwarzenberg. Nach einer

tollen Vorstellung der Firma und einer Verköstigung besichtigten wir die Produktion. Danach ließen wir den Ausflug im Wälderstüble fröhlich ausklingen.



Seniorenausflug am 10.05.2019

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder der traditionelle Maiausflug der Pfarre und Gemeinde statt. Mit 32 Senioren ging es per Bus nach Feldkirch, wo uns eine interessante Stadtführung geboten wurde. Anschließend wurden wir im Dogana mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Nach einer sicheren Heimfahrt mit NKG Reisen empfing uns der Musikverein Bildstein und spielte für uns auf. Im Gasthaus Ochsen konnten wir den wunderschönen Tag mit einem guten Essen beenden.

Ich danke für die rege Teilnahme.

Brigitte Winder
Obfrau Sozialausschuss



Gratulationen

Im Mai feierten Horst Dorner und Armin Geuze ihren 80. Geburtstag. Bgm. Judith Schilling-Grabher überbrachte beiden Gemeindegürgern die besten Glückwünsche.

Edmund Gunz durfte im Juni seinen 80. Geburtstag feiern. Auch ihm überbrachte Bgm. Judith Schilling-Grabher beste Glückwünsche im Namen der Gemeinde.

Wir wünschen allen drei Jubilaren noch viele glückliche und gesunde Jahre!



Bgm. Judith Schilling-Grabher und Horst Dorner sowie Michael Lenz



Bgm. Judith Schilling-Grabher und Armin Geuze



Bgm. Judith Schilling-Grabher und Edmund Gunz

Geburtstagsjubilare

Senioren ab dem 65. Geburtstag im 3. VJ 2019

JULI

25.07.1925	Maschek Herta, Künzen 27	94 Jahre
------------	--------------------------	----------

AUGUST

04.08.1934	Böhler Erwin, Dorf 57	85 Jahre
------------	-----------------------	----------

12.08.1928	Hrach Frieda, Dorf 254	91 Jahre
------------	------------------------	----------

20.08.1943	Niederacher Fritz, Dorf 256	76 Jahre
------------	-----------------------------	----------

25.08.1942	Brunner Karl, Dorf 78	77 Jahre
------------	-----------------------	----------

SEPTEMBER

02.09.1942	Günzl Rosmarie, Ankenreuthe 203	77 Jahre
------------	---------------------------------	----------

02.09.1935	Metzler Josef, Ankenreuthe 207	84 Jahre
------------	--------------------------------	----------

07.09.1929	Flatz Anna, Loch 48	90 Jahre
------------	---------------------	----------

07.09.1939	Gmeiner Paula, Maiern 43	80 Jahre
------------	--------------------------	----------

21.09.1925	Hopfner Rosa, Geisbirn 63	94 Jahre
------------	---------------------------	----------

21.09.1947	Moll Peter, Knobel 268	72 Jahre
------------	------------------------	----------

Bitte lassen Sie uns wissen, falls Sie eine Veröffentlichung wünschen (ab dem 65. Lebensjahr). Senioren, die diese Veröffentlichung nicht wünschen, werden auf diese Auflistung nicht aufgenommen.

Geburten

- **15.04 – Kloiber Hanno Lukas**
Eltern: Kloiber Armin und Gunz Bianca
- **19.05 – Muxel Laurin**
Eltern: Muxel Andreas und Barbara
- **27.05 – Gunz Konrad**
Eltern: Gunz Vincent und Sonja

Verstorben

- Eugen Moosmann, geb. 23.10.1949 verstorben, am 23.06.2019

Zuzüge

- Nübler Christoph, Farnach
- Paldan Patric Boris, Geisbirn
- Paldan Katrin, Geisbirn
- Paldan Jacob, Geisbirn

Internationaler Tag der Pflege

Jedes Jahr am 12. Mai, nämlich am Geburtstag von Florence Nightingale (1820–1910), einer Pionierin der modernen Gesundheits- und Krankenpflege, wird der Internationale Tag der Pflege begangen. Sie war u.a. Krankenschwester und vertrat die Ansicht, dass es neben dem ärztlichen Wissen ein eigenständiges pflegerisches Wissen geben sollte. Mit ihren Schriften zur Krankenpflege hat sie als eine der ersten eine Pflegetheorie formuliert.

Die Sozialdienste Wolfurt beteiligten sich in diesem Jahr aktiv an der Feier dieses Tages und haben allen Anwe-

senden frische Kräuter im Topf geschenkt. Nach dem Motto: „Gute Pflege ist wie frische Kräuter – sie gibt dem Leben Würze“ überreichten Geschäftsführer Gerd Schlegel und Pflegeleitung Gerda D’hondt diese kleine Aufmerksamkeit. Es ist ein Dank und eine Anerkennung für die Arbeit in der Pflege und soll positive Signale nach außen senden: Pflege ist – sofern einem die Tätigkeit zusagt – ein zukunftssicherer, erfüllender und gesellschaftlicher wertvoller Beruf. Es war eine gelungene Überraschung und die Freude in den Gesichtern zeigte den Erfolg dieser Aktion.

Mittags-tisch

Am gemeinsamen Mittagstisch können jeweils um 11:30 Uhr nicht nur Seniorinnen und Senioren, sondern alle Mitbürgerinnen und Mitbürger teilnehmen.

Termine im September und Oktober

FR, 06.09.2019	GH-Ochsen
FR, 20.09.2019	GH-Kreuz
FR, 04.10.2019	GH-Ochsen
FR, 18.10.2019	GH-Kreuz



Gerne werden Sie gegen einen Unkostenbeitrag von € 2,- persönlich abgeholt. Hierfür ist eine Anmeldung bis spätestens 10:00 Uhr bei Frau Erna Troy erforderlich.
T 05572 411 86, M 0650 411 86 00
oder im Gemeindeamt unter
T 05572 58 384.

Ambulante gerontopsychiatrische Pflege in der Region Hofsteig als neues Angebot

Für die Gemeinden Bildstein, Buch, Kennelbach, Lauterach, Schwarzach und Wolfurt gibt es nunmehr eine in gerontopsychiatrischen Themen besonders geschulte Pflegekraft: DGKP Natalie Pruscha. Angedockt beim Krankenpflegeverein Lauterach steht sie allen Bürgerinnen und Bürgern der Region Hofsteig zur Verfügung. Ziel ist es, den Kunden das Leben in

ihrem gewohnten Umfeld weiterhin zu ermöglichen: sie sollen weiterhin ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu Haus führen können. Ihre An- und Zugehörigen sollen ihre Bedürfnisse besser verstehen lernen, und pflegende Angehörigen sollen im Alltag ein Stück weit begleitet werden. Natalie Pruscha ist da für ältere Menschen mit psychischen oder psychiatrischen Beein-

trächtigungen sowie für deren An- und Zugehörige. Sie kann von den Ratsuchenden direkt kontaktiert werden: M 0664 889 697 78 oder gerontopsychiatrie@krankenpflege-lauterach.at.

Die Leistungen sind für die Ratsuchenden kostenlos, da alle Leistungen durch den Vorarlberger Sozialfonds finanziert werden.

Berufe mit Zukunft, Freude und Sinn – Einstieg in Pflege und Betreuung

Sie wollen etwas Neues lernen und interessieren sich für eine Tätigkeit im Betreuungs- und Pflegebereich?

Die Gemeinden der Hofsteigregion in Zusammenarbeit mit der connexia Placementstiftung Betreuung und Pflege laden Sie zur kostenlosen und individuellen Beratung vor Ort ein. Kommen Sie einfach vorbei!

Persönliche Berufsberatung:

- MO, 17.06.2019 im Rathaus Lauterach
- MI, 03.07.2019 im Rathaus Wolfurt
- MI, 13.11.2019 im Rathaus Hard

- jeweils 18:00 – 19:30 Uhr, im Besprechungszimmer

Infos und Kontakt:

connexia – Gesellschaft für Betreuung und Pflege, 6900 Bregenz, DGKP
Reingard Feßler, T 05574 48787-21,
Reingard.Fessler@connexia.at, www.vcare.at

Informationsabend:

Montag, 14.10.2019, 18:00 Uhr
im Rathaus Lauterach, Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal im 1. OG
Grundlegende Informationen zu den Berufen Diplomierte Gesundheits-

und Krankenpflege, Pflege(fach) assistenz, Fach- und Diplomsozialbetreuung Altenarbeit, Heimhilfe sowie zum Bachelor of Science in Health Studies sowie Heimhilfe erhalten Sie ebenfalls jederzeit beim Geschäftsführer der Sozialdienste Gerd Schlegel. Vereinbaren Sie gerne einen Termin über das Sekretariat unter T 05574 712 326.

Dreijährige Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer/in ab 16 Jahren



Gemeinsam mit der Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) in Bregenz sowie den großen Hilfsorganisationen im Lande bieten die Sozialdienste Wolfurt erstmals ab September 2019 nach Abschluss der Schulpflicht eine Erstausbildung in die Sozialen Berufe hinein an. Ein dreijähriger Ausbildungspfad, auf dem sich junge Menschen schrittweise für ihren Bereich entscheiden können: Alten-, Behinderten- oder Familienarbeit. Und dies alles für Schulabsolvent/innen ab 16 Jahre! Diese Ausbildung ist kein Lehrberuf im klassischen Sinne. Es ist eine Ausbildung mit schulischem Schwerpunkt und enger Verzahnung in die Berufspraxis. Im ersten Jahr steht der Vorbereitungslehrgang im Mittelpunkt. Neben dem Pflichtpraktikum im Senioren-

heim stehen Schulblockunterricht sowie Feriapraktika bei uns an. Für letzteres erhalten die Lernenden eine Vergütung. Bei positivem Abschluss des ersten Jahres geht's weiter an einen Schulplatz an der SOB für die zweijährige Ausbildung in der Fachsozialbetreuung. Das zweite Jahr beinhaltet die Vorbereitung auf die Pflegeassistenten, welche Anfang des dritten Jahres abgelegt wird. Es erfolgt eine bis zu 50 %-Anstellung als Pflegeassistentin und berufsbegleitend die Ausbildung zur Fachsozialbetreuung, welche am Ende des dritten Jahres abgeschlossen wird. Die Lernenden beziehen weiterhin Familienbeihilfe und sind von Beginn an über die SOB unfallversichert. Interessierte Jugendliche und Eltern wenden sich bitte für weitere Infor-

mationen direkt an die Geschäftsführung der Sozialdienste Wolfurt, Gerd Schlegel. Wir gehen davon aus, dass wir zwei Plätze an der SOB belegen werden. Einen Überblick findet sich unter: www.sozialberufe.net/unser-bildungsangebot/3jaehrigedualeausbildungzumzurfachsozialbetreuerinab16/

FAKTEN

- Abgeschlossene Schulpflicht
- Vollenden des 16. Lebensjahres im Jahr des Ausbildungsbeginns
- Zusage einer Praktikumsstelle (= Sozialdienste Wolfurt)
- Positives Aufnahmegespräch an der SOB
- Gesundheitliche Eignung

Neues aus dem Kindergarten

Besuch bei den Bienen von Egon und Erna

Wir haben vor unserem Besuch schon viel über Bienen gehört. Auch die Unterschiede zwischen Wespen, Bienen und Hummeln haben wir uns angeschaut. Toll war, dass wir Egon und Erna Troy im Farnach besuchen durften. Egon ist begeisterter Imker und ließ uns die Bienen von nächster Nähe aus betrachten. Besonders spannend war, dass wir die Königin ganz genau und so nah gesehen haben. Man kann sie gut erkennen, da sie ein Stück größer als die anderen Bienen ist und als einzige eine farbige Markierung hat.

Wir staunten nicht schlecht, als wir die Honigschleuder gesehen haben. Da hinein kommen die vollen Honigwaben und heraus kommt dann fertiger Honig – das war faszinierend. Den krönenden Abschluss von unserem Besuch bildeten leckere Zopfbrötle mit Butter und natürlich Honig von Egons Bienen. Es war ein erlebnisreicher Vormittag. Vielen Dank, dass wir das erleben durften.



Ausflug zum Niedrigseilgarten

Das Kindergartenjahr neigt sich mit riesigen Schritten dem Ende zu, deshalb darf natürlich ein toller Ausflug nicht fehlen. Wir nutzten das super Wetter und machten einen Ausflug zum Niedrigseilgarten. Wir waren die ersten Besucher und konnten deshalb in aller Ruhe alles ausprobieren.

Vom vielen Spielen und Klettern waren wir schnell sehr hungrig. Gut gestärkt besuchten wir natürlich auch noch den benachbarten Spielplatz und genossen die Spielzeit, bis es wieder Zeit war auf den Bus zu gehen.

Aus der Schule geplaudert



Wie alle Jahre besuchten unsere Viertklässler als Abschlussausflug der Volksschulzeit das Ravensburger Spieleland.

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten sie gemeinsam einen tollen Tag mit Spiel und Spaß. Danke dem Elternverein für die Einladung und Organisation.

Vorarlberg ist eine der niederschlagreichsten Gegenden Europas. Tausende Fließgewässer durchziehen unser Land, Wasser ist zweifellos unser wertvollster Bodenschatz.

Eine Erlebnispädagogin gestaltete für uns eine Entdeckungsreise an der Schwarzach. Die Kinder sollten einen Zugang zu den Themen Flora/Fauna, Geografie, ökologischer Hochwasserschutz und Trinkwasser finden. Der spielerische und kreative Aspekt stand im Vordergrund.

Die Kinder bauten einen natürlichen und regulierten Flusslauf. Mit Freude beobachteten sie die Fließgeschwindigkeit des Wassers.

Unsere Naturforscher staunten wie viele Kleinlebewesen im Wasser zu finden waren.

schönen Dingen hat auch die Sonne eine Schattenseite. Die UV-Strahlen sind sehr energiereich und können – wenn man ihnen ungeschützt ausgesetzt ist – Hautschäden verursachen, denn die Haut vergisst nie. Wie man sich richtig schützt, lernten die Kinder in dem Workshop „Sonne ohne Reue“.



Was wäre das Leben ohne Sonnenschein?

Die Sonne gibt uns Licht, spendet Wärme und Wohlbefinden. Aber wir sollten sie auch ganz ohne Reue genießen können, denn wie bei so vielen



Für unsere Schul- und Kindergartenkinder gab es im Juni ein besonderes Erlebnis.

Stefan Libardi präsentierte sein Kindertheaterstück „Der goldene Vogel“ für einen Spielmann mit allerlei Zaubereien nach einer Geschichte der Brüder Grimm. Wir waren begeistert.



Wir gratulieren zur bestandenen Fahrradprüfung!



Gesunde Ernährung ist in unserer Schule nach wie vor ein wichtiges Thema.

Tägliche Obstjause und einmal pro Monat eine „Gesunde Jause“ vom Elternverein bereichern unseren Schulalltag und halten uns fit. Im Unterricht untersuchten die Kinder verschiedene Nahrungsmittel und Süßigkeiten nach ihrem Zuckergehalt. Wir alle gewannen dabei überraschende Erkenntnisse.

Auch in diesem Jahr durften die kommenden Erstklässler wieder Schulluft schnuppern und verbrachten einen Vormittag in ihrer neuen Klasse.

Wir wünschen euch allen einen erlebnisreichen und schönen Sommer!



Eltern-
beratung
connexia

Die Elternberatung findet jeden 1. Dienstag des Monats von 14:00 – 15:00 Uhr in der Volksschule Bildstein statt.

Wir bieten fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen

- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- Telefonische Beratung

Betreut werden sie und ihr Baby von Elternberaterin Ulrike Huwe
M 0650 487 87 46.

Mittelschule Schwarzach

Wienwoche der 4ab 2019

Sonntag, 12. Mai

21 Schülerinnen, 31 Schüler, 3 Lehrerinnen und 3 Lehrer starteten trotz Winterwetter gut gelaunt und fast ausgeschlafen am Sonntag, 12. Mai um 6.00 Uhr die Fahrt nach Wien. Bevor wir uns auf wirklich schöne Erlebnisse in Wien freuen konnten, war ein Besuch der Gedenkstätte Mauthausen ein besonders wichtiger Teil auf unserer Reise. Vorbereitet im Geschichtsunterricht vertieften die SchülerInnen ihr Wissen über die Gräueltaten des Naziregimes. In drei Gruppen erfuhren sie in einem begleiteten Rundgang von Experten Details über das Lagerleben und den politischen Hintergrund in Mauthausen während des Zweiten Weltkrieges.

Ziel solcher „unter die Haut gehenden“ Begegnungen mit der dunklen Vergangenheit Österreichs ist es, unsere Jugend zu stärken, sich radikalen Tendenzen auch in der Gegenwart entgegen zu stellen.

Nach dem Besuch der Gedenkstätte war es wichtig, die erhaltenen Eindrücke zu speichern und dann aber auch die Vorfreude auf die Ankunft in Wien zuzulassen.

Pünktlich um 18:45 Uhr trafen wir im JUFA Hotel ein und alle waren gleich begeistert vom Ambiente, vom feinen Abendbuffet und den tollen Zimmern.

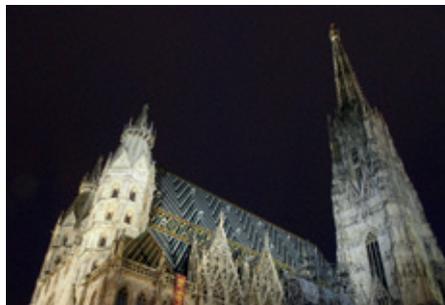


Mauthausen

Nach dem Einchecken ging es dann bereits mit der U-Bahn Richtung Stadtzentrum und bei einem Rundgang wurden erste Eindrücke von Wien gesammelt.

Montag, 13. Mai

Am Montag erhielten unsere SchülerInnen von uns Informationen zum Stephansdom, erlebten Geschichte hautnah im Time Travel und konnten am Nachmittag bei einer Stadtrallye ihr geografisches Wissen unter Beweis stellen. Am Abend genossen wir dann auf dem Donauturm eine sensationelle Aussicht auf Wien bei Nacht.



Stephansdom bei Nacht

Dienstag, 14. Mai

Den ganzen Dienstag waren die SchülerInnen in Interessensgruppen unterwegs. Am Vormittag waren sie entweder auf dem Zentralfriedhof plus Hundertwasserhaus oder im Kunsthistorischen Museum bzw. im Museum für moderne Kunst.

Am Nachmittag entschieden sie sich für das Museum der Illusionen oder das Heindl Schoko Museum oder das Haus des Meeres. Abgerundet wurde der Abend mit einem „Schnuppern“ im Prater, da der geplante Ausflug auf den Kahlenberg aufgrund des Wetters ins Wasser fiel.



Museum der Illusionen



Kaiser Felix mit Kaiserin

Mittwoch, 15. Mai

Den Mittwoch starteten wir im Naturhistorischen Museum. Beim anschließenden Bummel in der Mariahilferstraße war „Shopping“ angesagt.



Jakob und andere coole Jungs

Der Nachmittag im Prater und ein Kinobesuch am Abend rundeten diesen Tag ab.

Donnerstag, 16. Mai

In die Welt der Habsburger tauchten wir dann am Donnerstagsvormittag ein, und zwar mit dem Besuch in Schönbrunn. Zum beeindruckend schönen Schloss, dem Park, der Gloriette und dem Tiergarten passten dann wunderbar die ersten (!) Sonnenstrahlen dieser Woche.



Im Raimundtheater

Beim anschließenden Besuch des Technischen Museums kamen vor allem die Technikfreaks auf ihre Kosten. Um uns für den Besuch des Musicals „I am from Austria“ im Raimundtheater herzurichten, kehrten wir schon am Nachmittag ins Hotel zurück. Top gestylt besuchten wir eine besondere Form des Musicals, waren doch alle Besucher zum Mitmachen und Mitsingen eingeladen. Und wie an diesem Abend der Funke übersprang, einfach unbeschreiblich!

Freitag, 17. Mai

Wie der gesamte Wienaufenthalt war dann auch die Rückreise am Freitag sehr angenehm (fein, kuschelig, verträumt, humorvoll, ...) und mit der pünktlichen Ankunft am frühen Abend ging eine besondere Woche für uns alle zu Ende.

Wir hatten tolle Tage mit unseren 21 Mädels und 31 Jungs. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch noch bei **Herrn Hans Paul Kohler von der Paulina Schwärzler Schulstiftung** und beim Elternverein unserer Mittelschule für die

finanzielle Unterstützung der Wienwoche. Die Kosten für das Musical sowie für den Besuch des Tiergartens Schönbrunn wurden dadurch fast abgedeckt. Zusätzlich erhielten einzelne SchülerInnen weitere Unterstützung vom **Land Vorarlberg**, der **Gemeinde Schwarzach** und vom **Elternverein**. Herzlichen Dank auch dafür!

Das Lehrerteam
Barbara Albrecht, Bettina Götz,
Günter Hopfner, Thomas Knittel,
Kathrin Fröhle und Walter Bösch



Lehrerteam



4a Klasse vor Schönbrunn

Infos für Familien



Mit der ÖBB Vorteilscard Family in die Sommerferien fahren

Familien können mit dem Familienpass gleich doppelt sparen: Für sie gibt es die Vorteilscard Family zum Familienpass-Tarif. Das bedeutet, dass ein auf dem Vorarlberger Familienpass eingetragener Erwachsener die ÖBB Vorteilscard Family an jedem ÖBB-Schalter in Vorarlberg (Bregenz, Dornbirn, Feldkirch oder Bludenz) kostenlos bekommt. Voraussetzung ist der gleichzeitige Kauf eines Fernverkehrstickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs. Familien mit mehr als vier Kindern bekommen zwei kostenlose Vorteilscards Family. Die Vorteilscard ist jeweils für ein Jahr und für Kinder bis 14,99 Jahre gültig. Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines/einer Jugendlichen oder einer erwachsenen Person in ÖBB Zügen weiterhin gratis.

Familienpass-Tarif:

Eine ÖBB Vorteilscard Family gratis (beim Kauf eines Fernverkehrstickets) statt um 19 Euro.

Neue Welten entdecken beim „Reiseziel Museum“

Eine Reise, die sich jede Familie leisten kann: 45 Museen in Vorarlberg, Liechtenstein und im Kanton St. Gallen laden auch heuer wieder zur

Entdeckungsreise ein. An drei Sonntagen im Sommer gibt es in jedem Museum ein eigens für Kinder und Familien entwickeltes Programm mit tollen Mitmach-Aktionen.

Kinder werden zu Reiseleiterinnen und Reiseleitern und nehmen im Reisekoffer aus Holz eine tolle Sammlung an Schätzen mit. Wer schon einen Reisekoffer vom vergangenen Jahr besitzt und mitbringt, erhält beim ersten Museumsbesuch eine kleine Überraschung.

Damit der Reiseziel-Spaß auch im Freien erlebbar wird, gibt es auch heuer wieder in einigen Museen das „Reiseziel OUTDOOR“. Auf verschiedenen Routen können Familien einen ganz neuen Blick auf das Museum und die jeweilige Umgebung werfen. Jedes Kind erhält für die Reise einen Leih-Rucksack mit allerlei nützlichen Utensilien.

Familienpass-Tarif:

1 Euro bzw. 1 CH pro Person und Museum. Nicht vergessen: Vorarlberger Familienpass mitnehmen!

Details zu den Programmen:

www.vorarlberg.at/familie

Termine:

7. Juli, 4. August und 1. September 2019

Auf zur Dornbirner Herbstmesse!



Vom 4. bis 8. September 2019 ist wieder Messezeit

Bekanntes treffen, Produktneuheiten bestaunen, gute Unterhaltung – ein Besuch auf der Herbstmesse gehört in Vorarlberg längst zum guten Ton. Mit dem Familienpass können Familien die Messe vergünstigt besuchen. Ein Erwachsener zahlt den Vollpreis, die restlichen Familienmitglieder, die auf dem Familienpass vermerkt sind, können die Messe gratis besuchen. Das gilt übrigens auch für Großeltern.

Familienpass-Tarif:

Nur ein Erwachsener zahlt Eintritt, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen können die Messe kostenlos besuchen.

Vorarlberger Familienpass

T 05574 511 24159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

Infos für Jugendliche Sommer 2019

Festivalstimmung im Dreiländereck!

Sommerzeit heißt Festivalzeit: Einen Überblick, welche Bands wann und wo spielen, gibt es online unter www.aha.or.at/festivals

Auch das aha ist im Festivalfieber und bietet Jugendlichen jede Menge Specials. Das Szene Openair ermöglicht eine Ermäßigung für aha card-

InhaberInnen von 3,- € auf den Festivalpass und 2,- € auf Tagestickets. Szene Festivalpässe gibt es im aha in Dornbirn, Bregenz oder Bludenz. Auch der poolbar-Sommer vom 5. Juli bis 11. August 2019 lockt mit vielen Vorteilen! Mit der aha card sparen sich Jugendliche den Eintritt für ihre Begleitung: Die 2für1-Aktion gilt vom 23. bis 27. Juli 2019. Außerdem gibt's bei aha plus www.ahaplus.at coole

Rewards: Wer seine Punkte einlöst, kann die Geschäftsführung und die technische oder architektonische Leitung hinter dem poolbar-Festival bei einem Meet & Greet kennenlernen.

Weitere Infos zu den Festival-Specials inklusive Hervis-, Intersport- und Hörwerk-Ermäßigungen für aha card-InhaberInnen findet man unter www.aha.or.at/sommer-specials



aha plus: neuer Nachweis für freiwilliges Engagement

Alexander ist 21 Jahre alt und trainiert zweimal in der Woche den Handballnachwuchs in Dornbirn. Dabei sammelt er mit aha plus Punkte und Erfahrungen im Bereich Pädagogik. Hat er genug Punkte, so kann er diese gegen sogenannte Rewards einlösen. Ab sofort kann er mit seinem Engagement auch seine Chancen bei Bewerbungen erhöhen. Um die erworbenen Erfahrungen bestätigen zu können, hat aha plus einen Nachweis für freiwilliges Engagement entwickelt. Das neue Angebot wurde unter anderem mit Personalverantwortlichen entwickelt und ist ab Frühsommer online verfügbar. Das Tool ermöglicht es Jugendlichen, ihre freiwilligen Aktivitäten in der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche zu reflektieren. Ein Dokument stellt die ehrenamtlichen Tätigkeiten und Erfahrungen übersichtlich dar.



Foto: aha

aha plus ist ein Anerkennungssystem für 12- bis 24-Jährige, die sich über die normale Mitgliedschaft hinaus in einem Verein oder einer Organisation einbringen. Seit dem Start im Herbst 2017 können mittlerweile 3.900 Jugendliche und über 280 Vereine aha plus nützen. Insgesamt wurden über 5.500 freiwillige Aktivitäten durchgeführt.

Für Jugendliche ist die aha card die Eintrittskarte zu aha plus.

Mehr Infos und Anmeldung unter www.ahaplus.at



Foto: aha

Gut informiert in die Wahlkabine

2019 steht ganz im Zeichen der Wahlen!

Einen Infofolder mit Infos zu den Parteien, die bei den Vorarlberger Landtagswahlen kandidieren und ihren Programmen kann man im aha

vorbestellen unter www.aha.or.at/downloadservice.

Mit dem Rad um den Bodensee



Foto: Patrick Ulmer

In die Pedalen treten: Der Bodensee-Radweg zählt zu den beliebtesten Radwegen Europas.

Für alle, die eine Radtour um den Bodensee planen, hat das aha nützliche Infos zusammengestellt. Der Info-Folder „Rund um den Bodensee“ wurde wieder überarbeitet und bietet allerlei Wissenswertes wie App- und Linktipps, Übernachtungsmöglichkeiten, Infos zu Schiffen und Fähren, Tourenbeschreibungen, Sehenswürdigkeiten, Ausflugstipps u. v. m.

Der Info-Folder ist kostenlos im aha in Dornbirn, Bregenz und Bludenz erhältlich oder kann unter aha@aha.or.at bestellt werden.

ESK-Freiwilligendienst – Infoabend

Biobauernhof in Belgien? Tourismusführungen auf Madeira? Altersheim in Tschechien? Schulradio in Litauen? Kunstschule in Finnland?

Der Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) – vormals Europäischer Freiwilligendienst (EFD) – bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.

Termin:

Dienstag, 3. September 2019, Rathaus Feldkirch von 19:00 – 20:30 Uhr

Stephanie Sieber vom aha erklärt das Programm sowie den Bewerbungsprozess im Detail und ein Ex-Freiwilliger berichtet von persönlichen



Foto: aha – Julia Vorbank

Erfahrungen. Kostenlos und unverbindlich. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:

stephanie.sieber@aha.or.at,
T 05572 52212-44. Weitere Infos unter www.aha.or.at/esk.

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg

Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Familienverband Bildstein



Auf der diesjährigen **Jahreshauptversammlung, am 27. März 2019** wurde der Vorstand der Ortsgruppe Bildstein neu gewählt. Das Amt der Obfrau übernimmt weiterhin Monika Raid. Neben Irene Niederacher, Ulrike Ramnek-Ritter, Heidi Koch-Längle, Marlies Ganahl, Petra Schratzer-Ölz, Lisa Hopfner und Martin Gierse, kamen Eva Schwarzhans und Sarah Ganahl neu zum Team dazu. Nach insgesamt 9 Jahren als Schriftführer beim Familienverband Bildstein, übergibt Martin Gierse sein Amt an Sarah Ganahl. Eva Schwarzhans wird das Team als Beirätin bereichern.

Die Ortsgruppe Bildstein ist auch dieses Jahr wieder bemüht, ein abwechslungsreiches Jahresprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien zusammenzustellen; die Fixpunkte bleiben der Kinderfasching und das Sommerferienprogramm mit abschlie-

ßendem **Spielefest, das am 8. September 2019** stattfinden wird.

Das Ferienprogramm für den Sommer 2019 steht bereits fest und es erwartet uns wieder ein bunt gemischtes Programm an Spiel, Sport, Spaß und besonderen Naturerlebnissen. Ein großer Dank gilt schon jetzt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des umfangreichen Programms beitragen.

Am 24. Oktober 2019 findet wieder ein interessanter Vortrag statt. Dieses Mal zum Thema „Körper und Geist – wie die Psyche auf den Body wirkt“, von Mentaltrainer Clemens Maria Mohr. Wir freuen uns jetzt schon auf einen spannenden Abend mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Mitgliederwerbung: Der Familienverband hat zwar schon sehr viele Mitglieder, aber die meisten sind leider nur passiv dabei und beschränken sich auf das Lesen der Mitgliederzeitschrift „Familie“. Immerhin unterstützen sie den Verein mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag, was uns auch sehr freut.

Doch Familie geht uns alle an und daher braucht der Familienverband nicht nur viele passive Mitglieder, sondern auch aktiv tätige. Insbesondere junge Familien möchten wir motivieren, sich einzubringen. Das muss nicht mit viel Arbeit verbunden sein, aber den aktiven Vorstand hier und da zu unterstützen würde letztlich allen zugutekommen – auch euch selber. Wir freuen uns immer über neue Ideen.

Seit diesem Jahr:

Für alle Neumitglieder übernehmen wir gerne den ersten Jahresbeitrag.

Anmeldungen und weitere Informationen können gerne bei unserer Obfrau Monika Raid unter M 0699 172 46250 oder einem der anderen Vorstandsmitglieder eingeholt werden. Weitere Infos findet ihr auch unter: www.familie.or.at/mitgliedschaft

Der Vorstand der Ortsgruppe Bildstein wünscht allen Bildsteiner Familien erholsame Sommerferien!



~ v.li.n.re.: Ulrike Ritter, Monika Rath, Marlies Ganahl, Eva Schwarzhans, Heidi Koch-Längle
 ~ v.li.n.re.: Irene Niederacher, Lisa Hopfner, Petra Schratzer-Ölz

20 Jahre Bildsteiner Chor

BILDSTEINER 



Nach langen Vorbereitungen fand am 27. April unser Jubiläumskonzert statt zudem wir sehr viele Besucher begrüßen durften. Das Programm führte uns durch 20 Jahre Bildsteiner Chor, so waren Lieder dabei, die schon beim ersten Konzert im Jahr 2001 gesungen wurden.

Ein toller Höhepunkt war das Solo von Clara Böhler und unserem Obmann Norbert Greber, sie überzeugten als Eliza Doolittle und als Professor Higgins mit dem bekannten Lied „Es grünt so grün“ aus dem Musical „My Fair Lady.“

Vieles haben wir in den letzten 20 Jahren miteinander erlebt: intensive Proben, lustige Ausflüge, tolle Auftritte, aber auch traurige Verluste. Vor allem erleben wir eine sehr schöne Gemeinschaft, die von jedem einzelnen Chormitglied getragen wird.

Am 25. Mai fand das bereits angekündigte „Fest der Stimmen“ in Bildstein statt. Die von Birgit Giselbrecht-Plankel ins Leben gerufene Idee, das ganze Dorf zum Klingen zu bringen,

fand unter den beteiligten Chören sowie unter den zahlreichen Zuhörern größten Anklang. Befreundete Chöre, wie z.B. der von Verena Gillard geleitete Chor „Cantores Brigantini“, der „Jugendchor da capo Bregenzerwald“ unter der Führung von Ingrid Held und Martin Ritter sowie die „Vocapellas“ mit Jakob Rapatz an der Spitze, traten im ersten Teil des Programmes in der Basilika auf.

Während sich die Chöre auf den zweiten Konzertteil im Pilgersaal vorbereiteten, wurden die Gäste im „Kreuz“ und im „Ochsen“ von 2 Vokalensembles vorzüglich unterhalten. Die Gesangsgruppen „Klangvoll“ und „Ingsungo“ überraschten mit heimischen und modernen Liedern die Gasthausbesucher und wurden immer wieder um Zugaben gebeten.

Harmonische, lustige - so richtig zum Mitsingen, aber auch moderne Songs, wurden dann im zweiten Konzertteil von den 4 Chören geboten. Dabei konnte der „Jugendchor da capo Bregenzerwald“ mit seinem schwungvollen, frechen aber überaus liebens-



würdig vorgetragenen Programm besonders begeistern. Aber auch die anderen Chöre boten abwechslungsreiche und sehr amüsante Unterhaltung, die beim Publikum auf jeden Fall „Lust auf mehr“ aufkommen ließ. Besonderen Dank gebührt den Sponsoren, Raiffeisenbank Hofsteig, Pfanner Fruchtsaft und Druckerei Vigl für die Unterstützung.

Zusammenfassend kann dieser erste Versuch, mit einem „Fest der Stimmen“ Bildstein zum Klingen zu bringen, als sehr gelungen bezeichnet werden.

Wer weiß, vielleicht gibt es irgendwann eine Neuauflage...

Neues vom Musikverein Bildstein – Rückblick

Abschied von unserem Ehren- zeichenträger Roman Immler

Am 27.3. mussten wir uns von unserem Ehrenzeichenträger Roman Immler verabschieden. Als Dank und Anerkennung für seinen unermüdlischen Einsatz zum Wohlwollen aller Bildsteinerinnen und Bildsteiner und speziell auch dem Musikverein, haben wir seinen letzten Weg musikalisch begleitet.

Roman, wir werden dich immer als großes Vorbild in Erinnerung behalten.



Frühjahrskonzert mit Gastdirig- ent Lothar Uth

Aufgrund des verletzungsbedingten Ausfalles unseres neuen Kapellmeisters Franz Budin konnte mit dessen Freund Lothar Uth spontan ein Gastdirigent für unser Konzert gewonnen werden. Bis zum Konzertabend blieben nur noch wenige Proben, bei welchen jedoch der routinierte Konzertdirigent Lothar Uth, der unter anderem Tuba an der Uni Augsburg unterrichtete, alles aus uns herausholte. Am Konzertabend selbst konnten wir dies dann auch unter Beweis stellen.

Bereits routiniert hatten auch unsere Jungmusikanten wieder ihren alljährlichen Auftritt unter der Leitung von Martin Flatz. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war sicher auch das geniale Tuba-Solo von unserem

Tubisten Lenz Ganahl. Am Ende waren die Musikanten, aber vor allem auch unser Gastdirigent sichtlich „ausgepowert“ – jedoch bleibt uns das Konzert als besonderes Erlebnis in Erinnerung.

Einen herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle an Lothar Uth für die unglaublich inspirierende gemeinsame musikalische Zusammenarbeit. Auch bei den zahlreichen Gästen und den Notensponsoren möchten wir uns nochmals herzlich bedanken.

Und was uns auch sehr freut: unser Kapellmeister Franz hat sich mittlerweile wieder fast vollständig erholt und wir konnten schon wieder die gemeinsame Probenarbeit fortsetzen.

Tag der Blasmusik

Dieses Jahr marschierten wir am 1. Mai, dem Tag der Blasmusik, durch die Parzellen Dorf bis Ankenreuthe und läuteten den Mai mit musikalischen Klängen ein. Es hat uns sehr gefreut so viele Bildsteinerinnen und Bildsteiner anzutreffen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen für die überaus großzügige Gastfreundschaft bedanken.



Vorschau



Besuch der Bezirksmusikfeste Altach, Alberschwende und Dalaas

Als Vorbereitung für unser Fescht 2020 werden wir dieses Jahr sehr bewusst die Bezirksmusikfeste besuchen und uns Impulse für kommendes Jahr holen. In Altach findet vom 14. – 16. Juni das Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Dornbirn, welches wir im nächsten Jahr austragen, statt. Dort werden wir mit der „großen“ Musik beim Festumzug am Sonntag sowie mit der Jungmusik am Samstag mit vertreten sein. In Alberschwende werden wir am Donnerstag den 27. Juni beim Hofsteiger-Ehrungsabend sowie am Sonntag den 30. Juni beim Festumzug mit von der Partie sein. Auch werden wir am Freitag Abend mit Hand anlegen und in der Wirtschaft mithelfen und hinter die Kulissen schauen. In Dalaas werden wir als eine der Musikvereine beim Sternaufmarsch am Samstag Abend den 06. Juli mitwirken.

Erstkommunion und Firmung

Am 5. Mai haben wir die Erstkommunion sowie am 18. Mai die Firmung musikalisch mit Marschmusik umrahmt.

Musikfest 2020 – Musig mit Ussicht – 18. – 21.6.2020

Wir sind bereits mit unseren Vorbereitungen durchgestartet. Erste Ideen Richtung Werbung und Sponsoring sind geboren. Die Programmgestaltung ist voll in Aktion: hier konnten bereits Berthold Schick, Volxrock, Juchee sowie die Strawanzer engagiert werden.

Seniorenempfang

Am 10. Mai fand der Bildsteiner Seniorenausflug statt. Es ist dabei bereits Tradition, dass wir die Bildsteiner Senioren bei ihrer Ankuft im Dorf musikalisch begrüßen. Auf diesem Wege konnten wir auch wieder einige unserer unterstützenden Passivmitglieder begrüßen.

Updates gibt's laufend auf unserer Website sowie in den sozialen Medien: [@mvbildstein](https://www.instagram.com/mvbildstein) und [#musigmitussicht](https://www.instagram.com/musigmitussicht).

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Erlebnis 2020!

Dämmerschoppen am 12.7. und 19.07

Wie in den vergangenen Jahren werden wir in Bildstein auch heuer wieder mit den Dämmerschoppen in unseren heimischen Gastgärten in den Sommer starten. Der erste Dämmerschoppen findet am 12. Juli und der zweite eine Woche später, am 19. Juli, statt. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Euer Musikverein Bildstein
Obmann Michael Lenz und alle MusikantInnen

Für das Musikfest 2020 suchen wir freiwillige Helfer – egal ob Festdamen, Helfer im Zelt usw.

Wir freuen uns auf jede Hilfe!



Schiverein Bildstein

Zum Abschluss der Schisaison führen wir am 16. März mit einem Reisebus nach Serfaus.

Wir hatten wieder das Glück mit Reinhard als Chauffeur einen Spezialkomfortbus zu bekommen. Durch den vielen Neuschnee des Vortages waren einige Pisten noch gesperrt und zum Ende der Saison durften alle 50 Teilnehmer ihre Kräfte und Technik in den Hügeln der Neuschneepiste nochmals ausspielen.

Unsere Sommertermine:

Teilnahme der Jugend- und Kindergruppe am Wälderlauf am 22. Juni 2019 – Kooperation mit Gemeinde und Familienverband.

- Freitag, 2. August – Abendwanderung in Bildstein mit dem Tourismusverein
- Sonntag, 8. September – Familienspielefest auf dem Schulgelände mit dem Familienverband

Wir wünschen euch viele schöne Tage in den Bergen und erholsame Ferien.

Euer Vorstand



Ausflug nach Serfaus

Viehzuchtverein Bildstein

Erfolgreich auf der Bundesbraunviehschau

Am 30. und 31. März fand in Imst/Tirol die Bundesbraunviehschau statt, bei der auch 4 Kühe aus unserem Viehzuchtverein vertreten waren. Von den insgesamt fast 300 ausgestellten Tieren, wurden von Otmar Winder und von Kuno Staudacher je zwei Kühe ausgewählt und stellten sich der Konkurrenz aus ganz Österreich. Alle vier Kühe konnten sich unter den ersten drei Rängen in den jeweiligen Gruppen platzieren. Bei der Abteilung, Kühe mit 2 Abkalbungen, erreichte Otmar mit der Kuh TAKARA den 3. Rang und wurde zugleich Eutersiegerin. Bei den Dauerleistungskühen über 50.000 kg Lebensleistung präsentierte sich die schaugewohnte Kuh TAIGA von Otmar Winder hervorragend. Sie gewann die Gruppe, wurde zugleich Eutersiegerin und schaffte es im Finale der Altkühe auf den 3. Gesamtrang. Damit erreichte sie den Titel „Honorable Mention“. Für diese großartigen Erfolge wurde Otmar als Züchter und Besitzer für beide Kühe von der Zentralen

Arbeitsgemeinschaft österreichischer Rinderzüchter (ZAR) mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Wir freuen uns über diese tollen Erfolge unserer kleinen Viehzuchtorganisation,

gratulieren herzlich den erfolgreichen Züchtern und wünschen allen Mitgliedern weiterhin viel Erfolg.



Aktuelles Bild von der Bundesbraunviehschau TAIGA (Vater: Jongleur) von Otmar Winder in der 5. Laktation

Bäuerinnen Bildstein

Faschingsfrühstück am 12. Februar 2019 im GH Ochs

Unser alljährliches Frühstück war sehr gut besucht. Hanspeter verwöhnte uns mit einem tollen Buffet. Ortsbäuerin Angelika Winder nutzte die Gelegenheit zu einem Jahresrückblick. Seniorenbesuche zu runden Geburtstagen, ein Babybesuch, der Ausflug ins Hutmuseum Lindenberg und die Teilnahme an anderen Veranstaltungen gehörten zu den Aktivitäten 2018.

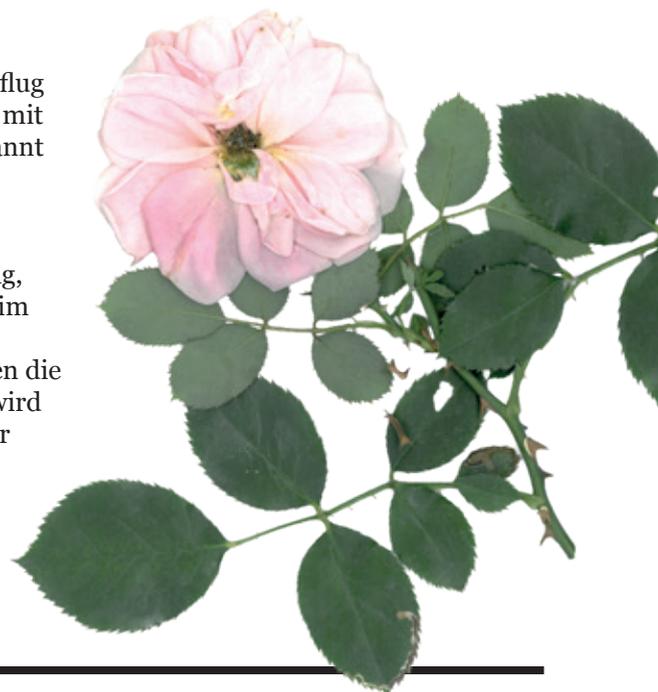
Am Pfingstmontag durften wir jährlich zur Unterländer Bäuerinnenwallfahrt einladen. Auch dieses Jahr pilgerten wieder viele Bäuerinnen mit Angehörigen und Freunden nach Bildstein.

Im August ist wieder unser Ausflug geplant. Wann und wohin wird mit persönlichen Einladungen bekannt gegeben.

Vorankündigung:

Ortsbäuerinnenwahl am Montag, 18. November 2019 um 14 Uhr im GH Ochs. Bitte den Termin vormerken. Alles 5 Jahre werden die Teams neu gewählt. Die Wahl wird von der Landwirtschaftskammer ausgetragen.

Euer Bäuerinnenteam



Glyphosatfreie Gemeinde

Die Pflege und Erhaltung der öffentlichen Einrichtungen ist eine wesentliche Aufgabe in den Gemeinden. Mehr als ein Drittel aller Gemeinden

und das Land Vorarlberg verzichten teilweise auf den Flächen wie Spielplätzen, Friedhöfen und Straßen auf den Einsatz von glyphosathaltigen

Pflanzenvernichtungsmitteln. Auch die Gemeinde Bildstein verzichtet auf den Einsatz von Glyphosat.

Grünmüllabgabe beim Bauhof

Bis Ende Oktober können in den Grünmüllcontainer beim Bauhof kostenlos Rasenschnitt, Sträucher und Gartenabfälle abgegeben werden. Bei allfälligen Fragen zu diesem Thema können Sie sich gerne an den Bauhofleiter Gebhard Vögel wenden.
M 0664 465278

ÖLIS können das ganze Jahr über beim Bauhof abgegeben werden. Öli, Müllsäcke und Altkleidersäcke werden im Oxa Lädle ausgegeben. Bitte sowohl den Gutschein als auch die Zahlungsbestätigung für die Restmüllsäcke ins Oxa Lädle mitnehmen!

Bitte deponieren Sie die Müllsäcke frühestens am Vorabend der Abholung am nächstgelegenen Müllsammelplatz!

Vorarlberg MOBILWoche: 31.08 – 8.09.2019

MOBILWochen-Ticket: 7 Tage = 13 Euro

Mit Bus und Bahn fährst du in der MOBILWoche besonders günstig durchs Ländle: Das MOBILWochen-Ticket kostet nur 13 Euro und gilt ab Kaufdatum 7 Tage lang in ganz Vorarlberg. Während der MOBILWoche ist es bei allen Verkaufsstellen, Ticketautomaten sowie LenkerInnen erhältlich. Mit dem Familienpass fährt die ganze Familie mit. Domino-Jahreskarten gelten in der MOBILWoche als maximo-Karte. Der Kaufpreis von 13 Euro wird beim Erstkauf einer maximo-Jahreskarte innerhalb September angerechnet.

Sei dabei und teste Bus und Bahn in Vorarlberg!

Wandern mit Bus und Bahn

Wanderfans aufgepasst: Zahlreiche Wandertipps mit Bus & Bahn vom Alpenverein Vorarlberg warten auf dich. Von der Familienwanderung bis zur Gipfelüberschreitung ist alles dabei. Großer Vorteil: Du musst nicht zum Ausgangspunkt zurückkehren. Erlebe mit dem MOBILWochen-Ticket entspannt die Vorarlberger Bergwelt.

Faltradförderung

Du möchtest Fahrrad, Bus und Bahn kombinieren? Falträder sind hoch-

wertige und praktische Fahrräder, die sich zur Mitnahme in Bus und Bahn ideal eignen - und das kostenlos. Wer in der MOBILWoche bis Ende des Jahres 2019 bei den teilnehmenden Vorarlberger Fahrradhändlern ein Faltrad kauft, kann dieses beim VVV zur Förderung einreichen.

Alle Details zur MOBILWoche und Förderung von Falträdern findest du Online unter www.vorarlberg.at/mobilwoche



Feuerbrand – Meldepflicht

Feuerbrand ist eine gefährliche und hoch ansteckende bakterielle Pflanzenkrankheit, die sich in den letzten Jahren in Vorarlberg in fast allen nicht alpinen Gebieten verbreitet hat. Seit 2007 ist von einem fast flächendeckenden Vorkommen des Bakteriums auszugehen, mit dem es zu leben gilt. Jede befallene Pflanze birgt prinzipiell das Risiko in sich, zahlreiche Pflanzen in ihrer Umgebung anzustecken. Sind die Bakterien in eine Pflanze eingedrungen, können sie nur noch durch Entfernung der befallenen

Pflanzenteile, notfalls der ganzen Pflanze, sicher wieder entfernt werden. Um den Feuerbrand hintan zu halten, ist es erforderlich, dass möglichst viele von Feuerbrand befallene Pflanzen aufgefunden und die Infektionsstellen beseitigt werden. Dabei sollen erkrankte Obstgehölze nach Möglichkeit erhalten werden.

Streng vorgegangen werden soll aber in unmittelbarer Nähe von Kernobst-Ertragsanlagen (Umkreis von ca. 500 m).

Betroffene aus dem gesamten Gemeindegebiet mögen sich bitte mit dem Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde Bildstein, Herrn Erich Moosbrugger in Verbindung setzen. T 0664 53 60 657.



Eine Geschichte aus dem 18. Jahrhundert

„Nichts ist so klein gesponnen – es kommt einst an die Sonnen!“

Die folgende - in aufgearbeitete Form gebrachte – Geschichte war für den Bildsteiner Pfarrer Thomas Geiger so denkwürdig, dass er diese um 1815 in die Pfarrchronik aufnahm.





Der Protagonist der Geschichte ist Franz Joseph Karg (geb. 1755), Bäckermeister in Bildstein und wohnhaft im „Hauptbäckerhaus“ (heute Dorf Nr. 80) gegenüber des Gasthauses Krone. Es war um 1780 als das „öconomische Löchle hinaus“ immer grösser wurde und mit der Zeit von Karg nicht mehr gestopft werden konnte. Die Folge war eine schändliche „Gant“ (=Konkursverfahren) mit einer öffentlichen Zwangsversteigerung. Um der Schande auszuweichen ließ er seine Frau Maria Anna Böhler (geb. 1754) und seine drei Kinder Elisabeth (geb. 1775), Anna Maria (geb. 1778) und Xaver (geb. 1780) unter dem Vorwand „Nahrung zu suchen“ kurzerhand im Stich.

Karg verschlug es nach Bremgarten in der Schweiz, wo er unter dem falschen Namen Joseph Hartmann als Straßenpflasterer seinen Unterhalt verdiente. In Bremgarten traf Karg alias Hartmann auf einen reichen Mann, der gerade in einen kostspieligen Prozess mit seinem Schwiegersohn verwickelt war. Mit etwas Arglist gewann Karg den Prozess für seinen reichen Gönner, der sich dadurch 4.000 Gulden ersparte. Als Belohnung forderte Karg die Vermählung mit dessen Tochter.

Zwar war Karg mit dem Tod seiner Ehefrau im Jahr 1785 mittlerweile Witwer, doch lebte er immer noch unter falschem Namen in Bremgarten. Deshalb überredete er den Wolfurter Pfarrer Gmeiner ihm einen falschen Taufschein auszustellen, mit welchem sich Karg weiterhin als lediger Joseph Hartmann ausgeben konnte. Ob aus Gutmütigkeit dem Glück nicht im Wege stehen zu wollen oder vielleicht aus Eigennutz stellte ihm der Pfarrer Gmeiner tatsächlich die gewünschte Urkunde aus. Karg konnte sich endlich vermählen. Karg führte eine gute Ehe, war vermögend und hatte mit seiner neuen Ehefrau zwei Söhne. Aus seiner Sicht hatte er es geschafft!

Doch 14 Jahre später verschlug es einen Mann namens Rösler des Bettels wegen in die Stadt Bremgarten. Er

war der Sohn des alten Schulmeisters in Bildstein(?) und kannte das Geheimnis um Joseph Hartmann. Als Rösler auch beim Haus der Hartmanns bettelte, erzählte er dieses Geheimnis dessen Ehefrau als der Hausherr gerade nicht zugegen war. Er erzählte ihr von dem geheimen alten Leben ihres Ehemannes in Bildstein und von der zurückgelassenen ersten Familie.

Das nun aufgedeckte Geheimnis machte innerhalb der Familie schnell die Runde und rief nun Karg's verhassten Schwager auf den Plan, der nun mit allen Mitteln versuchte über das Ordinariat Konstanz eine Scheidung zu erwirken, um so Karg loszuwerden. Die Verfehlungen waren zur damaligen Zeit schändlich. Verfälschung seines Namens und seines Standes sowie Zerrüttung des eigenen Haushaltes; dem Ordinariat reichte dies um sich in Bildstein näher über Joseph Karg zu erkundigen. Der Benefiziat Strebel schrieb willfährig die Geschichte über Joseph Karg nach Konstanz zurück.

Karg gab sich aber noch nicht geschlagen. Während des Scheidungsprozesses hielt er sich zwischen Rheinegg und Bregenz um die für ihn belastenden Briefe abzufangen. Vergeblich, denn die Briefe erreichten über einen anderen Weg Konstanz bzw. seinen Schwager in Berlingen. Die Ehe wurde geschieden und Karg war wieder ein armer Mann voller Schande.

Mit den Worten „Eine herzliche Warnung!“ beendete Pfarrer Geiger den Eintrag in der Pfarrchronik.

Martin Gunz
Gemeindearchivar

Aus der Pfarre



Neue Website:

www.maria-bildstein.at

Seit Anfang des Jahres ist die neue Website der Basilika online. Messtermine, Feiern und Veranstaltungen in und um die Basilika sind im Kalender auf einen Blick sichtbar. Der Pfarrbrief kann heruntergeladen werden. All unsere Schätze der Basilika sind mit Bildern beschrieben. Auch die Pilger- und Wanderwege sind für den Besucher digital abrufbar. Besuchen Sie uns und überzeugen sie sich selbst von der schönen, informativen und umfangreichen Webseite.

Neu Facebook:

www.facebook.com/basilika.mariabildstein/

Die Vernetzung der Menschen in den Pfarren macht sich auch über social media immer beliebter. So haben wir für die Basilika eine facebookseite eingerichtet. Wir freuen uns auch hier über Ihren Besuch und like.

Neu Lageplan Dorfzentrum

Für eine gute Information größerer Gruppen – Wo/Was (Parkplätze, WC-Anlage,...) – im Dorfzentrum gibt es einen neuen Lageplan. Dieser steht auf der Homepage der Basilika zum Download zur Verfügung. Auch Vereine können ihn bei Veranstaltungen zur Besucherinformation gerne nützen.

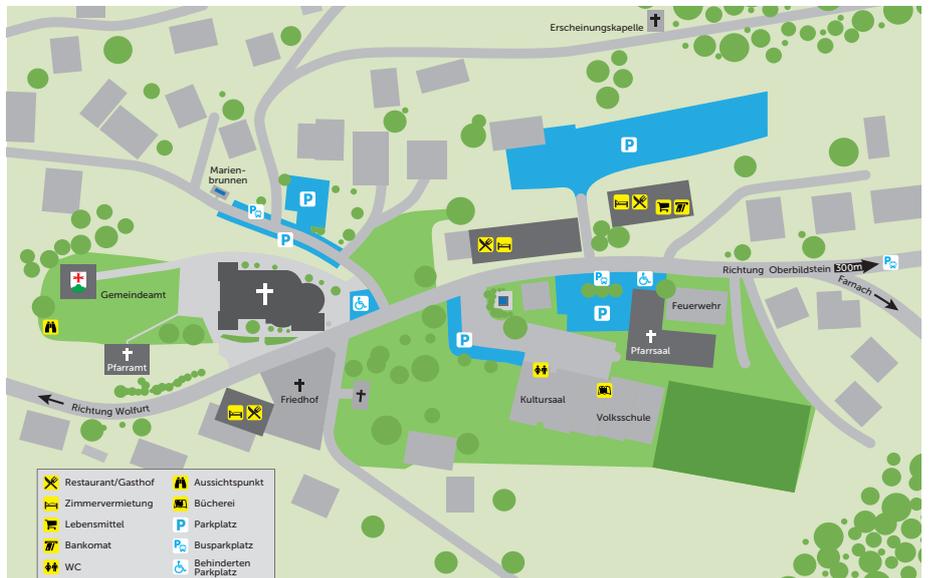
Ihr Pfarrer Paul Burtscher und sein Team



Am 5. Mai durften 5 Kinder das erste Mal die Hl. Kommunion empfangen.



Am 18. Mai spendete Generalvikar Rudolf Bischof 12 Jugendlichen das Sakrament der Firmung in Bildstein.



Basilika klingt



Mitglieder der Wiener Symphoniker gestalten diesen Sommer drei klangvolle Gottesdienste in der Basilika Maria Bildstein.
Mit Werken von Händel, Bach, Vivaldi und Mozart.

TERMINE & PROGRAMM:

SO, 21. JUL: Christian Birnbaum, Violine und Sabine Winter, Sopran

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759):

aus den „Deutschen Arien“ – „Meine Seele hört im Sehen“

Cesar Franck (1822 – 1890):

Paris angelicus

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759):

aus den „Deutschen Arien“ – „Singe Seele Gott zum Preise“

SO, 28. JUL: Helmut Lackinger, Violine und Gisela Lackinger, Violoncello

Antonio Vivaldi (1678 – 1741):

aus dem Zyklus „die Jahreszeiten“, Op.8/Nr.4 – „Der Winter“, 2. Satz, Largo

Jules Massenet (1842 – 1912):

aus der Oper „Thais“, Meditation

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750):

aus der Orchestersuite in h-moll, BWV 1067 – Menuett und Badinerie

SO, 04. AUG: Stephan Achenbach, Violine u. Shamita Achenbach-König, Violoncello

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791):

aus dem Duo für Violine und Violoncello, KV 423, Allegro

Alessandro Rolla (1757 – 1841):

aus dem Duo für Violine und Violoncello Nr.1, Andantino

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750):

aus dem Italienischen Konzert BWV 971, Presto

Barock- konzert Maria Bildstein

SO, 11. AUG, 11 UHR

Jubiläumskonzert »The very best of 30 Jahre Bildstein«

PROGRAMM

Antonio Vivaldi (1678 – 1741)

Aus dem Zyklus: „Léstro Armonico“

Georg Philipp Telemann (1681 – 1767)

Konzert für Viola, Streicher und B.C. in G-Dur, TWV 51: G 9

Giuseppe Torelli (1658 – 1709)

Konzert in D-Dur für Trompete, Streicher und B.C.

Gregor Joseph Werner (1675 – 1766)

Aus dem „Curios-musicalischen Instrumentalkalender“

Antonio Vivaldi (1678 – 1741)

Stabat Mater für Alt, Streicher und B.C.

Georg Philipp Telemann (1681 – 1767)

Konzert in G-Dur für Flöte, Streicher und B.C., TWV 51: G2

Antonio Vivaldi (1678 – 1741)

Concerto in G-Dur „Alla rustica“, op. 51/4

1. Violine: Willy Büchler, Edwin Prochart und Lisa Götting

2. Violine: Helmut Lackinger und Wolfgang Schuchbaur

Viola: Johannes Flieder und Christian Ladurner

Violoncello: Andreas Pokorny

Kontrabass: Ivan Kitanovic

Cembalo: Sonja Leipold

Dirigent: Christian Birnbaum



Mit Unterstützung von Böhler Fenster, Wolfurt



Eintritt: EUR 23,00

Kartenreservierung:

Pfarramt Maria Bildstein

pfarramt@maria-bildstein.at

T 05572 58367

Kartenverkauf: am Konzerttag an der Tageskassa



Abfallkalender 2019

Bildstein

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		
1 Mo	27	1 Do	1 So	1 Di	1 So	1 Fr	1 So	1 Fr	1 So	1 So		
2 Di		2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Mo	2 Sa	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Mo	49	
3 Mi		3 Sa	3 Di	3 Do	3 Di	3 So	3 Do	3 So	3 Di	3 Di		
4 Do		4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mi	4 So	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Mi	45	
5 Fr		5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Do	5 Mo	5 Sa	5 Di	5 Do	5 Do		
6 Sa		6 Di	6 Fr	6 So	6 Fr	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Fr	Restmüll & Bioabfall	
7 So		7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Sa	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Sa		
8 Mo	28	8 Do	8 So	8 Di	8 So	8 Di	8 Di	8 Fr	8 Fr	8 So	Mariä Empfängnis	
9 Di		9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Mo	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Mo	50	
10 Mi		10 Sa	10 Di	10 Do	10 Di	10 Do	10 Do	10 So	10 So	10 Di		
11 Do		11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mi	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Mi	46	
12 Fr	Restmüll & Bioabfall	12 Mo	12 Do	12 Di	12 Do	12 Di	12 Sa	12 Di	12 Do	12 Do		
13 Sa		13 Di	13 Fr	13 Do	13 Fr	13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Fr		
14 So		14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Sa	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Sa		
15 Mo	Gelber Sack	15 Do	15 So	15 Di	15 So	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So	15 So		
16 Di		16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Mo	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Mo	Gelber Sack	
17 Mi		17 Sa	17 Di	17 Do	17 Di	17 Do	17 Do	17 So	17 So	17 Di		
18 Do		18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mi	18 Fr	18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Mi	47	
19 Fr		19 Mo	19 Do	19 Di	19 Do	19 Di	19 Sa	19 Di	19 Do	19 Do		
20 Sa		20 Di	20 Fr	20 Do	20 Fr	20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Fr		
21 So		21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Sa	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Sa		
22 Mo	30	22 Do	22 So	22 Di	22 So	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 So		
23 Di		23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Mo	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Mo	52	
24 Mi		24 Sa	24 Di	24 Do	24 Di	24 Do	24 Do	24 So	24 So	24 Di	Heiligabend	
25 Do		25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mi	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Mo	48	
26 Fr	Restmüll & Bioabfall	26 Mo	26 Do	26 Di	26 Do	26 Di	26 Sa	26 Di	26 Di	26 Do	Christtag	
27 Sa		27 Di	27 Fr	27 Do	27 Fr	27 Do	27 So	27 Mi	27 Mi	27 Fr	26 Do	Stefanitag
28 So		28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Sa	28 Mo	28 Mo	28 Do	28 Do	28 Sa		
29 Mo	31	29 Do	29 So	29 Di	29 So	29 Di	29 Di	29 Fr	29 Fr	29 So		
30 Di		30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Mo	30 Mi	30 Mi	30 Sa	30 Sa	30 Mo	1	
31 Mi		31 Sa		31 Do		31 Do				31 Di	Silvester	



Impressionen aus Bildstein



DORFKALENDER

SO	07.07.	Jazzgesang anschließend an die Messe Panoramaplatz oder Basilika, 11:00 Uhr
FR	12.07.	Dämmerschoppen Gasthaus Kreuz, 19:30 Uhr
FR	19.07.	Dämmerschoppen Gasthaus Ochsen, 19:30 Uhr
FR	02.08.	Abendwanderung mit Wolfgang Greif Treffpunkt Dorf, 19:00 Uhr
FR	09.08.	Abendwanderung Tourismusverein Treffpunkt Dorf, 19:00 Uhr
SO	11.08.	Kirchenkonzert des Barockensembles der Wiener Symphoniker Basilika Maria Bildstein, 11:00 Uhr
FR	23.08.	Kellerfest Gasthaus Ochsen, 19:00 Uhr
MI	28.08.	Tageswanderung mit Alfonso Treffen im Dorf
SO	08.09.	Spielefest Sportplatz, 11:00 Uhr
SO	22.09.	Alex Sutter & friends (freiwillige Spenden) Kultursaal, 11:15 Uhr
SO	29.09.	Michele-Fest „120 Jahre“ Kapelle Farnach, 11:00 Uhr
SO	13.10.	Abschlussübung der Feuerwehr
SO	20.10.	Bildstar Markt Dorf, 11:00 Uhr

INFORMATION:

Gemeinde Bildstein
Dorf 83, 6858 Bildstein
T 05572 583 84
F 05572 416 00
gemeinde.bildstein@cnv.at
www.gemeinde-bildstein.at

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
sowie nach telefonischer
Vereinbarung

Für die Richtigkeit der angeführten Termine übernimmt das Gemeindeamt keine Haftung. Sollten sich Änderungen ergeben, bitte im Gemeindeamt melden unter gemeinde.bildstein@cnv.at.